

Deutsch-russische Städtepartnerschaftskonferenz 2011

An der diesjährigen dt.-russ. Städtepartnerschaftskonferenz waren auch die Städte Hagen und Smolensk mit mehreren Delegationen vertreten. So nahmen neben offiziellen Abordnungen der jeweiligen Stadtverwaltungen auch unser Vereinsvorsitzender Hajo Geisler und unsere Freunde vom Smolensk-Hagen-Verein an dieser Veranstaltung teil. Seine Eindrücke vom Kongress hat Herr Geisler in einem kurzen bebilderten Text zusammengefasst.

Die 11. deutsch-russische Städtepartnerschaftskonferenz fand in diesem Jahr zum ersten Mal vom 13.-15.04.2011 in Rothenburg statt.

Für einen Teil der über 400 Teilnehmer aus 70 deutschen und 50 russischen Städten hatte die Konferenz bereits am Mittwochmittag mit einem Empfang im Berliner Schloss Bellevue beim Bundespräsidenten Christian Wulff begonnen.

Zu den kommunalen Impulsen für die Modernisierung von Gesellschaft, Wirtschaft und Kommunalverwaltung gehörten viele konkrete Projekte, aber auch zum Jugendaustausch und zur Sprachförderung sowie zum Stadtmarketing wurden Arbeitsgruppen gebildet, deren Ergebnisse zum Ende der Veranstaltung rege diskutiert wurden.

Dass inzwischen aus Feinden nach einem furchtbaren Krieg Freunde geworden sind, zeigt eindrucksvoll der Verlauf und das Ergebnis der 11. Deutsch-russischen Städtepartnerkonferenz, auf der auch Weichen für ein noch engeres Miteinander gestellt wurden.



Eröffnung der Konferenz durch den Bundespräsidenten Christian Wulff im Berliner Schloss Bellevue.



Gruppenbild mit Konferenzteilnehmern aus Hagen und Smolensk (v.l.n.r.):
Pjotr Saizev (Vorsitzender Smolensk Hagen-Verein), Hajo Geisler, Bürgermeisterin Brigitte Kramps, Oberbürgermeister Alexander Danilyuk, Alexander Dolgiy (Stellvertretender Leiter der Smolensk Administration), Natalie Keller (Dolmetscherin), Vladimir Arkhipenkov (Präsident der Handelskammer des Gebiet Smolensk)



Die Delegation der Smolensker Administration (v.l.n.r.):
Vladimir Arkhipenkov, Vadim Kosikh (Stadtrat), Alexander Dolgiy, Alexander Danilyuk



Der Smolensker Dolmetscher Oleg Krolikov im Gespräch mit Peter Mook (Hagener Stadtverwaltung) und Brigitte Kramps.



Gesprächsrunde während einer Sitzungspause:
Alexander Danilyuk, Oleg Krolikov, Peter Mook, Brigitte Kramps und Hajo Geisler



Peter Mook mit einer Gruppe Rothenburger Mädchen in Regionaltracht



Der Oberbürgermeister von Rothenburg, Walter Hartl, mit einer Informationsbroschüre von Smolensk, überreicht von Oleg Krolikov.



OB Hartl in Smolensker Runde



Pjotr Saizew, Walter Hartl und Oleg Krolikov